

A Persönliche Daten

Code:

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

 Datum:

T	T	M	M	J	J
---	---	---	---	---	---

In den Kästchen 1-2 tragen Sie bitte die **ersten zwei Buchstaben einer der Bezugspersonen** ein (z.B. **N – A** für Nadia),
in den Kästchen 3-4 die **ersten zwei Buchstaben Ihres Geburtsortes** (z.B. **H – A** für Hamburg),
in den Kästchen 5-6 die **ersten zwei Ziffern Ihres Geburtstags** (z.B. **0 – 2** für den 02.03.1977).

B Wissensfragen zum Thema Dolmetschen

Die folgenden Fragen sind **Teil der wissenschaftlichen Evaluation** der *Qualifizierung Dolmetschen im Gemeinwesen*. Ziel ist es, zu erfahren, was Sie zum Thema Dolmetschen wissen.

- Bitte nehmen Sie sich **ausreichend Zeit**, um die Fragen zu beantworten. Es dauert ca. 30 Minuten.
- **Bitte beantworten Sie alle Fragen.**
- Es ist immer nur **eine Antwortoption richtig**.
- Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, raten Sie bitte nicht, sondern kreuzen Sie die **Option „Ich weiß es nicht“** an.
- Bitte markieren Sie das für Sie zutreffende Kästchen mit einem **Kreuz** ☒. Bitte kreuzen Sie **immer nur ein Kästchen** an.
- Sie können Ihre Antworten **korrigieren**, indem Sie das ursprünglich angekreuzte Kästchen ganz ausmalen und das zutreffende Kästchen ankreuzen.
- Bei Fragen wenden Sie sich gerne direkt an die Studienleiterin.

Die Auswertung der Fragen erfolgt **anonym**. Ihre Antworten werden **nicht bewertet** und haben **keinen Einfluss** auf Ihre Teilnahme an der Qualifizierung oder die Abschlussprüfung.

Wir freuen uns sehr, dass Sie an der Befragung teilnehmen, und
danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Studienleiterin

M. Sc. Psych. Saskia Hanft-Robert

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie
Arbeitsgruppe Psychosoziale Migrationforschung
Martinistraße 52, Gebäude W26
20246 Hamburg

Telefon: 040 / 7410 56684

E-Mail: s.hanft-robot@uke.de

Projektleiter

Prof. Dr. Mike Mösko

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie
Arbeitsgruppe Psychosoziale Migrationforschung
Martinistraße 52, Gebäude W26
20246 Hamburg

www.uke.de/agpm

1	<p>Wer darf sich in Deutschland als „Dolmetscher*in“ bezeichnen?</p>
	<p><input type="checkbox"/> Nur Personen, die bei einem Landgericht, Oberlandesgericht oder einer Innenbehörde einen allgemeinen Eid abgelegt haben und damit beeidigte bzw. öffentlich bestellte Dolmetscher*in sind</p> <p><input type="checkbox"/> Nur Personen, die eine formale Dolmetschausbildung (z.B. Dolmetschstudium oder staatliche Dolmetschprüfung) abgeschlossen haben</p> <p><input type="checkbox"/> Nur Personen, die mindestens zwei Sprachen fließend sprechen und gesprochene Äußerungen mündlich von einer Sprache in eine andere Sprache übertragen können</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Jede Person in Deutschland darf sich als Dolmetscher*in bezeichnen, auch wenn sie keine Fremdsprache beherrscht</p> <p><input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht</p>
2	<p>Welche der folgenden Kompetenzen wird <u>nicht</u> spezifisch zum Dolmetschen benötigt?</p>
	<p><input type="checkbox"/> Kommunikationskompetenz</p> <p><input type="checkbox"/> Recherchekompetenz</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Schlichtungskompetenz</p> <p><input type="checkbox"/> Kulturkompetenz</p> <p><input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht</p>
3	<p><i>„Die Fähigkeit, eine gesprochene Äußerung von der Ausgangs- in die Zielsprache so zu übertragen, dass die Absicht des Sprechers oder der Sprecherin, das Kommunikationsziel und die Wirkung auf den Zuhörer oder die ZuhörerIn gleich bleiben.“</i></p> <p>Welche Kompetenz ist hier gemeint?</p>
	<p><input type="checkbox"/> Selbstreflexionskompetenz</p> <p><input type="checkbox"/> Integrationskompetenz</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Dolmetschkompetenz</p> <p><input type="checkbox"/> Informationskompetenz</p> <p><input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht</p>
4	<p><i>„Dolmetscher*innen sollten sich in ihr Gegenüber (z.B. Klient*in oder Fachperson) hineinversetzen können, um zu verstehen, wieso der Mensch so handelt, wie er handelt.“</i></p> <p>Welche Kompetenz ist hier gemeint?</p>
	<p><input checked="" type="checkbox"/> Empathiekompetenz</p> <p><input type="checkbox"/> Sprachkompetenz</p> <p><input type="checkbox"/> Fachkompetenz</p> <p><input type="checkbox"/> Rollenkompetenz</p> <p><input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht</p>

5	Welche Dolmetschart ist dadurch gekennzeichnet, dass die Verdolmetschung einer Äußerung aus der Ausgangs- in die Zielsprache zeitversetzt, also zeitlich nacheinander, stattfindet?
	<input type="checkbox"/> Simultandolmetschen <input checked="" type="checkbox"/> Konsekutivdolmetschen <input type="checkbox"/> Konferenzdolmetschen <input type="checkbox"/> Relais-Dolmetschen <input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht
6	Beim Stegreifübersetzen wird...
	<input type="checkbox"/> ... eine schriftlich formulierte Äußerung schriftlich in die Zielsprache übertragen <input checked="" type="checkbox"/> ... eine schriftlich formulierte Äußerung mündlich in die Zielsprache übertragen <input type="checkbox"/> ... eine mündlich formulierte Äußerung mündlich in die Zielsprache übertragen <input type="checkbox"/> ... eine mündlich formulierte Äußerung schriftliche in die Zielsprache übertragen <input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht
7	<p>„Für eine gute Notizentechnik ist es nicht notwendig, ausschließlich die Abkürzungen und Symbole aus dem Lehrbuch zu übernehmen - ich kann mein eigenes Notizensystem entwickeln.“</p> <p>Ist diese Aussage richtig oder falsch?</p>
	<input checked="" type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch <input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht
8	Welche der folgenden Strategien ist <u>keine</u> Dolmetschstrategie?
	<input type="checkbox"/> Dolmetschen in der 1. oder 3. Person <input checked="" type="checkbox"/> Strukturierendes Dolmetschen <input type="checkbox"/> Zusammenfassendes Dolmetschen <input type="checkbox"/> Erklärendes Dolmetschen <input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht
9	<p>„Wenn ich einen Dolmetschfehler mache und das bemerke, dann korrigiere ich mich, sodass es jeder merkt.“</p> <p>Ist diese Aussage richtig oder falsch?</p>
	<input checked="" type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch <input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht
10	<p>„Termini aus bereits vorhandenen zwei- oder mehrsprachigen Glossaren kann ich bedenkenlos übernehmen.“</p> <p>Ist diese Aussage richtig oder falsch?</p>
	<input type="checkbox"/> Richtig <input checked="" type="checkbox"/> Falsch <input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht

11	<p>„Ich spreche dieselbe Sprache und komme aus demselben Land wie der Klient oder die Klientin. Daher muss ich mir kein Wissen und keine Informationen zum Herkunftsland aneignen.“</p> <p>Ist diese Aussage richtig oder falsch?</p>
<p><input type="checkbox"/> Richtig</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Falsch</p> <p><input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht</p>	
12	<p>Ein typisches Problem in interkulturellen Settings ist „Kulturalisierung“.</p> <p>Was ist damit gemeint?</p>
<p><input checked="" type="checkbox"/> Verhaltensweisen einer Person allein aufgrund ihrer kulturellen Zugehörigkeit erklären</p> <p><input type="checkbox"/> Kulturelle Besonderheiten und Verhaltensweisen anderer ignorieren</p> <p><input type="checkbox"/> Kulturelle Gewohnheiten und Verhaltensweisen von anderen übernehmen</p> <p><input type="checkbox"/> Kulturelle Konflikte, die zwischen Personen, die aus unterschiedlichen Kulturen stammen, entstehen</p> <p><input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht</p>	
13	<p>„Um die Gefühle des Gegenübers zu schützen, lasse ich Beleidigungen oder Schimpfwörter beim Dolmetschen grundsätzlich weg.“</p> <p>Ist diese Aussage richtig oder falsch?</p>
<p><input type="checkbox"/> Richtig</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Falsch</p> <p><input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht</p>	
14	<p>„Beim Dolmetschen ist nur eine wortwörtliche Wiedergabe richtig.“</p> <p>Ist diese Aussage richtig oder falsch?</p>
<p><input type="checkbox"/> Richtig</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Falsch</p> <p><input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht</p>	
15	<p>„Wenn ich während eines Gesprächs feststelle, dass eine der beteiligten Personen falsche Angaben macht, sollte ich in jedem Fall in das Gespräch eingreifen und nachfragen.“</p> <p>Ist diese Aussage richtig oder falsch?</p>
<p><input type="checkbox"/> Richtig</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Falsch</p> <p><input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht</p>	
16	<p>„Auch wenn sich eine Person zum dritten Mal wiederholt, muss ich es grundsätzlich genau so dolmetschen.“</p> <p>Ist diese Aussage richtig oder falsch?</p>
<p><input checked="" type="checkbox"/> Richtig</p> <p><input type="checkbox"/> Falsch</p> <p><input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht</p>	

17

„Ein psychisch erkrankter Patient oder eine Patientin spricht während des Behandlungsgesprächs zusammenhangslos und durcheinander. Es ist nicht meine Aufgabe, das Gesagte für den Psychotherapeuten oder die Psychotherapeutin zu erklären.“

Ist diese Aussage richtig oder falsch?

- Richtig
- Falsch
- Ich weiß es nicht

18

Welches der folgenden Prinzipien ist kein berufsethisches Prinzip von Dolmetscher*innen?

- Verschwiegenheit
- Allparteilichkeit
- Sprachkenntnisse
- Genauigkeit
- Ich weiß es nicht

19

Für wen gelten berufsethische Prinzipien im Bereich Dolmetschen?

- Nur für Dolmetscher*innen, die beeidigt bzw. öffentlich bestellt sind
- Nur für Dolmetscher*innen, die einen Vertrag mit einer entsprechenden Klausel unterschrieben haben
- Nur für Dolmetscher*innen, die für ihren Dolmetscheinsatz bezahlt werden
- Für alle Dolmetscher*innen
- Ich weiß es nicht

20

Wann endet die normalerweise vertraglich vereinbarte Schweigepflicht für den Dolmetscher oder die Dolmetscherin?

- Sechs Monate nach Abschluss des Dolmetscheinsatzes
- Zehn Jahre nach Abschluss des Dolmetscheinsatzes
- Mit Ende des Vertragsverhältnisses
- Nie
- Ich weiß es nicht

21

„Dolmetschen als freiberufliche Tätigkeit ist nach deutschem Recht kein Gewerbe und unterliegt daher nicht der Gewerbeordnung und nicht der Gewerbesteuer“.

Ist diese Aussage richtig oder falsch?

- Richtig
- Falsch
- Ich weiß es nicht

Bitte das Blatt umdrehen!

22

Die Bezahlung von Dolmetscheinsätzen von gerichtlich-behördlichen Auftraggeber*innen richtet sich nach dem...

- ... JVEG
- ... VBVG
- ... BMJV
- ... TSVG
- Ich weiß es nicht

Bitte überprüfen Sie noch einmal, ob Sie alle Fragen beantwortet haben.

Herzlichen Dank für das Ausfüllen des Fragebogens!

Auswertung

Richtige Antworten: D, C, C, A, B, B, Richtig, B, Richtig, Falsch, Falsch, A, Falsch, Falsch, Falsch, Richtig, Richtig, C, D, D, Richtig, A

- Richtige Antwort = 1 Punkt
- Falsche Antwort oder "Ich weiß es nicht" = 0 Punkte
- Punkte addieren, um den Summenscore zu bilden (maximum Score: 22 Punkte; minimum Score: 0 Punkte)

Richtig	Falsch	A	B	C	D	Gesamt
5x	5x	3x	3x	3x	3x	22

Das Projekt wird kofinanziert aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) sowie durch die Sozialbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg.

